



**Alle können mitmachen –
auch per Handy**

Die App ObsIdentify zum Bestimmen und Melden von Insekten und Pflanzen kann in allen gängigen App-Stores heruntergeladen werden. Für das Hochladen der Fotos ist die Erstellung eines Benutzerkontos unter observation.org notwendig.



Apple AppStore

Google Store



Die Ausstellung entstand in enger Zusammenarbeit von Museum Lüneburg und Naturwissenschaftlichem Verein für das Fürstentum zu Lüneburg von 1851 e. V.

Mit Fotografien von: Dierk Baumgarten, Stefan Brand, Rüdiger Heins, Christine Horn, Dr. Timon Kuff, Ulrike Lohmann, Luisa Schubert, Frank Stühmer und Claus-Peter Troch

Kontakt
Museum Lüneburg
Willy-Brandt-Straße 1
21335 Lüneburg

Museumsstiftung
Lüneburg

Telefon: 04131 720 65 80
E-Mail: buchungen@museumlueneburg.de
www.museumlueneburg.de

Naturwissenschaftlicher Verein
Telefon: 04131 720 65 70
E-Mail: info@naturwissenschaftlicher-verein-lueneburg.de
www.naturwissenschaftlicher-verein-lueneburg.de

Öffnungszeiten
Di, Mi, Fr 11 – 18 Uhr
Do 11 – 20 Uhr
Sa, So, Feiertage 10 – 18 Uhr

Eintritt
Regulär 8 €
Ermäßigt 4 €
Unter 18 Jahren und Leuphana-Studierende frei

Die Ausstellung und das kostenfreie Begleitprogramm wurden gefördert von:

 **Stiftung der
Volksbank Lüneburger Heide**



Sonderausstellung

Wunder auf sechs Beinen

m
MUSEUM
LÜNEBURG



Lüneburger Insektengeschichten
25.5.–24.8.2025

NATURWISSENSCHAFTLICHER VEREIN
für das Fürstentum Lüneburg von 1851 e. V.



Die Unbekannten im Rampenlicht

Es gibt mehr als 33.000 Insekten-Arten in Deutschland. Nur die wenigsten davon sind so bekannt wie das Tagpfauenauge oder der Malskär. Die Ausstellung rückt solche Insekten in den Fokus, die vielen Menschen unbekannt sind: Zum Beispiel Raupenfliegen, Erzwespen, Prachtwickler und Grasgespenste. Wir wollen Sie für die Schönheit und Vielfalt dieser wenig beachteten Lebenswelt begeistern und Sie ermutigen, sie sich näher anzusehen. Alle abgebildeten Insekten kommen im Landkreis Lüneburg vor – auch im eigenen Umfeld lässt sich noch viel entdecken!

Artenreiches Lüneburg – Spitzenreiter im „Bioblitz“

Ein Wettbewerb der besonderen Art: Naturkundlich interessierte Menschen sind deutschlandweit auf die Suche nach Tieren und Pflanzen in ihrem Landkreis gegangen. Die gefundenen Arten haben sie fotografiert und die Fotos auf observation.org, einer Internetplattform für Naturbeobachtungen, hochgeladen.

Jährlich organisiert das Westfälische Museum für Naturkunde in Münster den Melde-Wettbewerb „Bioblitz“, bei dem alle auf observation.org gemeldeten Arten eines Landkreises gezählt werden. Das bürgerwissenschaftliche Engagement der Lüneburger zeichnete sich aus: Mit über 5000 gemeldeten Arten wurde der Landkreis Lüneburg 2023 und 2024 bundesweit Spitzenreiter im „Bioblitz“!

Glockenblumen-Sägehornbiene. Foto: C. Horn
Titelbild: Rubinjungfer. Foto: C. Horn

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Ein breites Veranstaltungsprogramm lädt Groß und Klein ein, die faszinierende Insektenwelt in Lüneburg besser kennenzulernen und selbst aktiv zu werden. Wenn nicht anders angegeben, ist die Teilnahme an den Veranstaltungen kostenfrei.

Sonntag, 25. 5. | 11:30 – 13:00 Uhr
Ausstellungseröffnung

Zur Ausstellungseröffnung geben die Fotograf*innen Einblicke in die Entstehung der Bilder und berichten von ihren persönlichen Erlebnissen mit Bienenwolf, Rabaukenfliege & Co.

Ort: Marcus-Heinemann-Saal, Museum Lüneburg

Sonntag, 25. 5. | 15:00 – 16:00 Uhr
Sonntagsgeschichte „Führung durch die Sonderausstellung: Jäger und Gejagte unter den Insekten“

Die Naturfotografin Christine Horn erzählt ausgewählte Insektengeschichten, unter anderem von „Mördern im Garten“.

Treffpunkt: Museumsfoyer, Kosten: Museumseintritt

Dienstag, 27. 5. | 18:00 – 19:30 Uhr
Vortrag „Prachtwickler und Sackträger – Die geheimnisvolle Welt der unbekannten Schmetterlinge“

Frank Stühmer hat 2024 im Landkreis Lüneburg mehr als 1400 Schmetterlingsarten dokumentiert. In seinem Vortrag stellt er die oft übersehenen Kleinfalter in den Vordergrund.

Ort: Marcus-Heinemann-Saal, Museum Lüneburg



Prachtwickler. Foto: Frank Stühmer

Donnerstag, 19. 6. | 18:00 Uhr
Vortrag „Insektenfotos per App bestimmen, und dann? Die Nutzung der Daten von Observation.org für das Artenkataster der Hamburger Umweltbehörde“

Dr. Hannes Hoffmann, verantwortlich für die Tierdatenbank und die Rote Liste Hamburg, berichtet über die Nutzung der durch Citizen Science gesammelten Daten und die Zusammenarbeit mit der Hamburger Bevölkerung beim Artenschutz.

Ort: Marcus-Heinemann-Saal, Museum Lüneburg

Sonntag, 22. 6. | 11:00 – 12:30 Uhr
Exkursion zum Langen Tag der Stadtnatur „Wildbienen auf den Grünflächen am Behördenzentrum auf der Hude“

Luisa Schubert führt zu den überraschend artenreichen Flächen rund um das Behördenzentrum. Unter anderem sind hier Hosenbienen, Zottelbienen und Seidenbienen unterwegs.

Treffpunkt: Reichenbachbrunnen an der Reichenbachstraße
Anmeldung erbeten auf der Website des Langen Tags der Stadtnatur
www.tagderstadtnaturhamburg.de



Dunkelfranzösische Hosenbiene.
Foto: Luisa Schubert

Donnerstag, 3. 7. | 18:00 Uhr
Vortrag „Mit Wildpflanzen der Insektenvielfalt helfen – Gärten als Rettungsinseln“

Georg Wilhelm vom Netzwerk „Wilde Wiese Wendland“ gibt in seinem anschaulichen Vortrag zahlreiche Tipps, wie man die Insektenvielfalt im Garten mit einfachen Mitteln fördern kann.

Ort: Marcus-Heinemann-Saal, Museum Lüneburg

Sonntag, 27. 7. | 15:00 – 16:00 Uhr
Sonntagsgeschichte „Führung durch die Sonderausstellung: Insektenbiografien aus Lüneburg“

Die Naturfotografin Christine Horn nimmt Sie mit in die Welt der Insekten und erzählt Wissenswertes und Unterhaltsames von Erzwespe, Wollschweber, Habichtsflye & Co.

Treffpunkt: Museumsfoyer, Kosten: Museumseintritt

Sonntag, 17. 8. | 15:00 – 16:00 Uhr
Sonntagsgeschichte, Radio ZuSa Biotop „Unterhaltsames aus der Insektenwelt – Biologie zum Schmunzeln und Staunen“

Frank und Regina Allmer präsentieren kurzweilige 3-Minuten-Häppchen aus 20 Jahren Radio ZuSa Biotop.

Treffpunkt: Museumsfoyer, Kosten: Museumseintritt

Foto: Anja Essler



Familien und Kinder

Anmeldungen für die Kinder- und Familienaktionen bitte unter buchungen@museumlueneburg.de oder 04131 720 65 80

Montag, 7. 7. – Freitag, 11. 7. | täglich 8:30 – 13:30 Uhr
Insektenerlebniswoche „Wunder auf sechs Beinen“ in den Sommerferien

Insekten verfügen über erstaunliche Fähigkeiten und außergewöhnliche Talente, die sie zu wahren Superhelden der Natur machen! Mit Entdeckergeist und Forschungsmaterial, Fantasie und kreativen Projekten erkunden wir die geheimnisvolle Welt der kleinen Krabbler. Neugierig geworden? Dann komm in unser Ferienteam und erlebe spannende Mikroabenteuer vor deiner Haustür.

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Anmeldung erforderlich. Bitte an wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Sonnenschutz sowie Pausenverpflegung denken.

Mittwoch, 16. 7. | 15:00 – 16:30 Uhr
Exkursion „Auf der Suche nach dem Grasgespenst: Becherlupen-Safari im Kurpark“

Gemeinsam mit Luisa Schubert vom Naturwissenschaftlichen Verein erkunden wir die Insektenwelt des Kurparks. Exkursionsmaterialien wie Kescher, Becherlupen und Bestimmungskärtchen werden gestellt.

Für Kinder ab 7 Jahren. Anmeldung erforderlich. Treffpunkt: Springbrunnen am Kurpark-Eingang Uelzener Str. Bitte an wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk und Sonnenschutz denken.

Mittwoch, 13. 8. | 14:00 – 16:00 Uhr
Mitmach-Mittwoch „Ein Zuhause für den Ohrenkneifer“

Wie kommen Ohrenkneifer zu ihrem Namen? Können sie fliegen und wie verteidigen sie sich bei Angriffen? Wir finden es heraus! Aus einem farbig bemalten Tontopf und Stroh bauen wir einen Unterschlupf für die nachtaktiven und völlig ungefährlichen Insekten, die zu den Nützlingen zählen – bald auch in deinem Garten?

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Anmeldung erforderlich.



Das Grasgespenst liebt Langgras-Bereiche. Foto: Claus-Peter Troch

Sonntag, 24. 8. | 14:30 – 16:00 Uhr*
Familiensonntag „Pinsel, Papier & Krabbeltier“

Wir tauchen ein in die faszinierende Welt der Insekten und werden kreativ! Ob Biene, Schmetterling oder Käfer – mit Pinsel, Schere, Kleber und viel Fantasie lassen wir es summen und flattern und gestalten farbenfrohe Insekten-Kunstwerke.

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: Museumseintritt für Erwachsene

*In Kooperation mit der Kunstschule Ikarus



Landkärtchen. Illustration: Maria Götzl